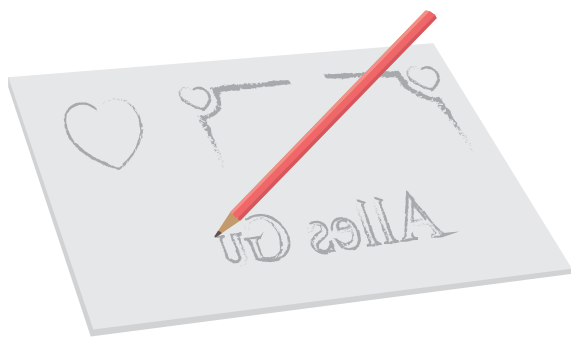


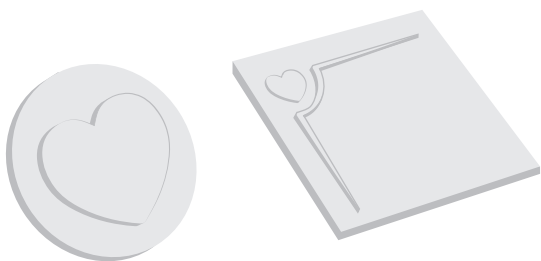
# EIGENE STEMPEL GESTALTEN

## DIY Anleitung

Glückwunschkarten, Kalender und Einladungen sind eine hervorragende Leinwand für Stempel. Doch hübsche Exemplare können unter anderem wirklich teuer sein. Deshalb verraten wir hier, wie Stempel ganz einfach selbst geschnitzt werden können.



**1** Übertragen Sie Ihr Motiv per Bleistift auf die Softcut-Platte oder den Radiergummi. Vielseitige Motive sind kreative Muster oder hübsche Symbole. Denken Sie bei Schrift daran, diese spiegelverkehrt einzuschnitzen.



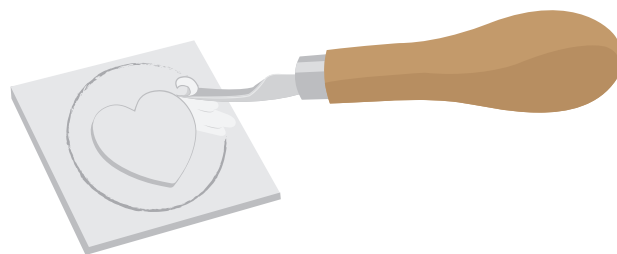
**3** Sie können Ihrem Stempel neben dem Motiv unterschiedliche Formen verleihen: Dreiecke, Kreise oder Quadrate – das entscheiden allein Sie. Schneiden Sie die äußere Kante um das Motiv herum entsprechend zu.

**5** Jetzt kann das Stempeln losgehen!

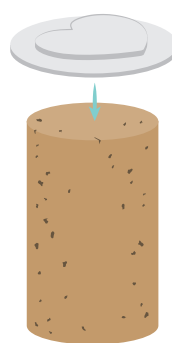


Das wird gebraucht:

- Softcut-Platten (gibt es im Künstlerbedarf) oder Radiergummi
- Linolschnitt-Werkzeug
- Cutter
- Weicher Bleistift
- Korken
- Kleber
- Stempelkissen in unterschiedlichen Farben



**2** Beginnen Sie nun mit dem Linolschnitt-Werkzeug Ihr Motiv aus dem Gummi zu schnitzen. Was weggeschnitten wird, erscheint später beim Stempeln nicht auf dem Papier.



**4** Ihre fertig geschnitzten Stempel können Sie nun auf einen Korken kleben. Den Kleber gut trocknen lassen.